

Missioni Cattoliche di lingua Italiana

Liestal-Sissach-Oberdorf

AVVISI

La chiusura dell'anno pastorale al Gerstel di Waldenburg

è stata contrassegnata da un meraviglioso tempo meteorologico soleggiato e fresco. Il divertimento è stato assicurato anche per i numerosi bimbi e ragazzi presenti. Qui un paio di foto della giornata. Ringraziamo tutti coloro che hanno consentito la perfetta riuscita della serata italiana venerdì 28 giugno. Dai cuochi al personale di servizio, ai numerosi partecipanti, svizzeri e italiani. Anche il duo comico dei Pelati Delicati ci ha strappato più di un sorriso, prendendo di mira i luoghi comuni delle due culture di appartenenza, e facendoci cantare in italiano senza un attimo di noia. Serate così costruiscono ponti, e invitano a conoscerci meglio al di là dei pregiudizi.



Preavviso

Il 18 agosto la Missione parteciperà come sempre alla Pfarrefest della parrocchia di Liestal con proprie specialità gastronomiche. La Messa sarà unica, alle ore 10.30.

Attenzione!

Durante i mesi di luglio e agosto sono sospese le Sante Messe del mercoledì a Sissach e del giovedì a Liestal, e della domenica sera a Sissach. Per ogni urgenza rivolgersi alla Parrocchia S. Pio X di Basilea Tel. 061 272 07 09.



Fotos: Pfarramt



Ferie del Missionario

Dal 5 luglio al 10 agosto, durante le ferie del Missionario, le attività della Missione sono assunte dai Padri Scalabriniani di Basilea. Per permettere questa sostituzione «interna», Durante i Mesi di luglio e agosto viene celebrata solo la Messa alle ore 11.30 della domenica a Liestal. Le Messe feriali e la Messa della domenica a Sissach riprenderanno a settembre. Per ogni urgenza è competente la parrocchia S. Pio X di Basilea.

Un caro augurio di buone vacanze a tutti. Dovunque andiate: al mare, al lago, in montagna, l'augurio di potervi ritemperare nel corpo, nell'anima e nello spirito, per ritornare dopo le ferie con più energia alle consuete attività.

Pfarreileitung

Don Raffaele Buono

Pfarramt/Sekretariat

Concetta Iazurlo

Rheinstrasse 20, 4410 Liestal
Tel. 061 921 37 01, Natel 079 935 92 18
mci.liestal-sissach@kathbl.ch
Di- und Do-Vormittag, 9.30–12.15

AGENDA

Domenica 21 luglio

16° Domenica del T. Ordinario Liestal

11.30 Santa Messa

Domenica 28 luglio

17° Domenica del T. Ordinario Liestal

11.30 Santa Messa

Domenica 4 agosto

18° Domenica del T. Ordinario Liestal

11.30 Santa Messa

PASTORALRAUM BIRSTAL

Reinach



Mosaik des hl. Christophorus.

Von Anhänger und Helikoptern – Der hl. Christophorus

Der Gedenktag des heiligen Christophorus wird am 24. Juli gefeiert. Bereits im 5. Jh. wurde in Chalcedon – heute der Stadtteil Kadıköy in Istanbul – eine Kirche auf den Namen dieses Heiligen geweiht. Obwohl die Bräuche und der Kult um den heiligen Christophorus immer wieder von offizieller, kirchlicher Seite eher misstrauend bis ablehnend behandelt wurde – da man bezweifelte, dass es eine Person namens Christophorus je gab –, hat sich dieser Heilige gehalten. Bis heute findet man immer wieder Christophorus-Anhänger und -Plaketten als Schlüsselanhänger und in/an Autos und anderen Fahrzeugen.

In der Legenda Aurea (einer Sammlung von Heiligengeschichten, entstanden 1264) wird die Geschichte so erzählt: Ein Ritter, der von besonderer Grösse war, hegte den Wunsch, dem mächtigsten Herrscher zu dienen. Auf der Suche nach diesem fand er, dass alle weltlichen Herrscher in ihrer Macht begrenzt waren. Ein Einsiedler sagte ihm schliesslich, dass nur Gott unbegrenzte Macht hat und dieser Ritter also Gott dienen soll und da Gott ihm eine so grosse Gestalt gegeben hätte, solle er dies als Auftrag ansehen und Reisende durch einen Fluss tragen.

Eines Tages nahm er ein Kind auf die Schulter, um es über den Fluss zu tragen. Zunächst war das Kind sehr leicht,

aber je tiefer der Ritter in die Furt stieg, desto schwerer schien es zu werden. In der Mitte des Stromes keuchte er: «Kind, du bist so schwer, als hätte ich die Last der ganzen Welt zu tragen!» Das Kind antwortete: «Wie du sagst, so ist es, denn ich bin Jesus, der Christus und der Christus trägt die Last der ganzen Welt.» Am anderen Ufer angelangt, setzte der Ritter das Kind ab, worauf das Kind zu ihm sagte: «Du hast den Christus getragen, von jetzt an sollst du Christophorus heissen.»

Besondere Formen der Christophorus-Tradition gibt es in unseren Nachbarländern: Die Notarzt-Hubschrauber des ÖAMTC – dem österreichischen Pendant zum TCS und zum ADAC – heissen alle Christophorus, in Deutschland beginnen alle Funknamen von Rettungshubschrauber mit Christoph xyz. Darin widerspiegelt sich letztlich der Gedanke, dass in jedem Menschen und besonders in den Verunfallten und Kranken, Christus gesehen werden soll und dass die Hubschrauber dieses kostbare Gut transportieren.

Am Mittwoch, 24. Juli, gedenken wir im Gottesdienst um 9.15 Uhr in der Dorfkirche des hl. Christophorus. Es werden dabei auch Christophorus-Medaillen gesegnet und verteilt. Wer eine eigene Medaille hat, darf diese selbstverständlich auch zur Segnung mitbringen.

Pater Benedikt Locher

MITTEILUNGEN

Kollekten

Kollekte vom 20./21. Juli
Für Christlich-Jüdische Projekte.
Kollekte vom 27./28. Juli
Für die Schweizer Berghilfe
Kollekte vom 3./4. August
Für die «Aktion Neustart»

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

Paul Brogli (1945), Elise Bürgy-Oser (1942), Thomas Deprai (1954).
Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe und den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

Jahrzeiten

Sonntag, 21. Juli, 10.30 Uhr
Jahrzeiten für Klaus-Dieter Ziltener, für Martha Eisenegger-Gobet, für Maria Sacco-Gullo, für Sophie Hunziker-Lechleiter und für Richard Dumas
Samstag, 27. Juli, 17.30 Uhr
Jahrzeiten für Walter Sterki-Bussmann und Rita Feuerbacher-Sterki
Samstag, 3. August, 17.30 Uhr
Jahrzeit für Anonietta Chételat

Gottesdienst an der Jodlerchilbi

Am 27./28. Juli findet auf dem Ernst Feigenwinter-Platz (vor dem Heimatmuseum) die Jodlerchilbi statt. Den Sonntagsgottesdienst feiern wir zusammen mit der reformierten Gemeinde am 28. Juli um 10.30 Uhr in dieser Festgesellschaft.

Ökumenischer Seniorenferien in der Lenzerheide

Mit insgesamt 20 Seniorinnen und Senioren aus Reinach haben wir Ende Juni eine wunderschöne Ferienwoche in der traumhaften Umgebung der Bergwelt Lenzerheide verbracht. Während hierzulande die Temperaturen beinahe die 40 Grad Marke knackten, genossen wir Ausflüge mit Gondel und

Bergbahn in luftige Höhen, wie den Piz Scalotta (2323 m) und das Parpaner Rothorn. Weite Sicht und kühle Getränke machten es uns leicht, die Erholung vom Alltag willkommen zu heissen.



Christian Krukow

Die täglichen Spaziergänge entlang des rauschenden Baches, durch den kühlen Wald, eigneten sich hervorragend, um sich besser kennenzulernen und über «Gott und die Welt» zu plaudern. Unverhofft erwachte in so mancher Seniorin der sportliche Ehrgeiz. War am Anfang der Ferien der Weg zum See das Ziel, schafften es einige bis zum Ende der Ferien den Heidsee komplett zu umwandern. Respekt! Die wunderschöne und farbenfrohe Flora sowie der Blick gerichtet auf den tiefblauen, eiskalten See machten es möglich. Ein paar wenige Hartgesottene wagten sich sogar komplett in das kühle Nass. Am Abend sassen wir gemütlich beisammen beim obligatorischen Jassen, Lotto oder Rummy spielen. Alternativ bei einem Getränk nach Wahl auf der Terrasse. Alles frei nach Geschmack.



Christian Krukow

Eine Rösslifahrt, Besichtigung der Parpaner Käserei und das geschichtsträchtige Ortsmuseum in Obervaz machten die Ferien zu einem unvergesslichen und abwechslungsreichen Erlebnis.



Christian Krukow

Vielen Dank an Pfarrer Benedikt Schölly für die gelungene Organisation und Leitung der Ferien. Vielen Dank an Therese Stalder für die kompetente und immer fröhliche Begleitung und Danke an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ohne Euch hätten wir all dies nicht miteinander erleben können! *Christiane Krukow*

Herzliche Gratulation!

Die Synode der Römisch-katholischen Landeskirche BL hat am 25. Juni «unser» Béatrix von Sury d'Aspremont einstimmig zur neuen Synodenpräsidentin gewählt. Wir freuen uns und gratulieren Dir, Béatrix, ganz herzlich zu dieser Wahl! Und wir danken Dir an dieser Stelle für alles, was Du für die Kirchgemeinde und die Pfarrei in Reinach schon getan hast und noch tun wirst! *Alois Schuler*

Planung Geburtstagsbesuche 2019

Das ganze Jahr hindurch finden Geburtstagsbesuche statt. Unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer besuchen Pfarreiangehörige, welche den 85., den 90. oder einen höheren Geburtstag feiern. Dies wird sehr geschätzt. Nun suchen wir weitere Helferinnen und Helfer, damit wir diese schöne Aktion weiterführen können. Haben Sie

Interesse oder Fragen? Dann steht Ihnen Christiane Krukow unter Telefon 061 717 84 44 gerne zur Verfügung.

Das Seelsorgeteam

Festgottesdienst zur goldenen Hochzeit

Liebe Jubilarenpaare, Sie feiern dieses Jahr Ihre goldene Hochzeit? Dann gratuliere ich Ihnen herzlich! Gerne lade ich Sie ein zum diesjährigen Festgottesdienst zur goldenen Hochzeit am Samstag, 7. September, um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn. Ich freue mich, wenn auch in diesem Jahr wieder viele Paare an diesem besonderen Gottesdienst in unserer Kathedrale teilnehmen. Anmeldung bitte bis zum Freitag, 23. August, an: E-Mail kanzlei@bistum-basel.ch oder Telefon 032 625 58 41. *Felix Gmür, Bischof von Basel*

Keine Vesper, kein Rosenkranz, keine Effata-Feier

Während der Schulferien (noch bis zum 11. August) fällt die Vesper und der Rosenkranz am Donnerstagabend aus. Ebenso finden am 4. August keine Effata-Kinderfeier statt. Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme. *Das Seelsorgeteam*

Erstkommunion 2020

Alle katholischen Schülerinnen und Schüler, die ab August dieses Jahres die 3. Primarschulklasse besuchen, sind herzlich eingeladen, im nächsten Frühjahr in unserer Kirche die Erstkommunion zu feiern. Vor den Sommerferien haben wir alle Familien angeschrieben. Für unsere Planung bitten wir Sie, Ihr Kind umgehend anzumelden. Falls Sie keine Einladung zur Erstkommunion erhalten haben, wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat. *Fabienne Bachofer*

Pfarramt St. Nikolaus
Kirchgasse 7A, 4153 Reinach
Tel. 061 717 84 44
pfarramt@rkk-reinach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag–Freitag 8.30–11.30
Mittwoch 13.30–16.30

Alois Schuler, Diakon, Gemeindeleiter
Marek Sowulewski, Diakon
Pater Benedikt Locher, Kaplan
Fabienne Bachofer, Gemeindegatechetin
Christiane Krukow, Sozialarbeiterin
Ruth Prétot und Gabi Huber, Sekretariat und Raumvermietungen

Dorfkirche, Kirchgasse 5
Pfarreizentrum St. Marien
Stockackerstrasse 36
Pfarreiheim St. Nikolaus
Gartenstrasse 16

AGENDA

DORFKIRCHE ST. NIKOLAUS

Donnerstag, 18. Juli
12.00 Gebet am Donnerstag
Samstag, 20. Juli
17.30 Eucharistiefeier
Sonntag, 21. Juli
10.30 Eucharistiefeier
Mittwoch, 24. Juli
9.15 Wortgottesfeier mit Kommunion, Segnung der Christophorus-Medaille
Donnerstag, 25. Juli
12.00 Gebet am Donnerstag

Samstag, 27. Juli
17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 28. Juli
10.30 Ökumenischer Gottesdienst an der Jodlerchilbi auf dem Ernst Feigenwinter-Platz
Mittwoch, 31. Juli
9.15 Eucharistiefeier
Donnerstag, 1. August
Gebet am Donnerstag fällt aus
Samstag, 3. August
17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 4. August
10.30 Eucharistiefeier
SENIORENZENTRUM AUMATT
Freitag, 19. Juli
10.15 Gottesdienst
Freitag, 26. Juli
10.15 Gottesdienst
KLOSTER DORNACH
Sonntag, 21. Juli
18.00 regionaler Gottesdienst
Sonntag, 28. Juli
18.00 regionaler Gottesdienst